

Vectron Systems

Leading in POS Technology

POS Vario

POS ColorTouch 64 Bit

POS Mini 64 Bit

Benutzerhandbuch

Ihr Vectron Fachhändler

Stempel

Stand: 25.03.2011

© 2005 - 2011 by Vectron Systems AG

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten

Hersteller

Vectron Systems AG

Willy-Brandt-Weg 41

D-48155 Münster

www.vectron.de

Vectron
Leading in POS Technology

Inhalt

1. Einleitung.....	9
2. Zielgruppe für dieses Handbuch.....	10
3. Elektromagnetische Verträglichkeit.....	11
4. Sicherheitshinweise.....	12
5. Gebrauchshinweise	13
6. Entsorgung	14
7. Vectron POS Vario	19
7.1. Lieferumfang	19
7.2. Das Kassensystem und seine Komponenten.....	20
7.3. Schwenkbares Farbdisplay.....	22
7.4. Einlegen der Tastaturschablone.....	22
7.5. Nutzung des Touchscreens	23
7.6. Zubehör	24
7.6.1. Internes Kundendisplay.....	24
7.6.2. Edelstahlständer	25
7.7. Weitere Informationen.....	26
7.8. Technische Daten der Vectron POS Vario.....	26
8. Vectron POS ColorTouch	33
8.1. Lieferumfang	33
8.2. Das Kassensystem und seine Komponenten.....	34
8.3. Nutzung des Touchscreens	36
8.4. Zubehör	37
8.4.1. Internes Kundendisplay.....	37
8.4.2. Schutzfolie für das Display	38
8.4.3. Edelstahlständer	39
8.5. Weitere Informationen.....	39
8.6. Technische Daten Vectron POS ColorTouch	40

VECTRON POS HARDWARE

- 9. Vectron POS Mini47**
 - 9.1. Lieferumfang 47
 - 9.2. Das Kassensystem und seine Komponenten.....48
 - 9.3. Schwenkbares Farbdisplay 50
 - 9.4. Einlegen der Tastaturschablone..... 50
 - 9.5. Nutzung des Touchscreens 50
 - 9.6. Zubehör 52
 - 9.6.1. Internes Kundendisplay 52
 - 9.6.2. Edelstahlständer 53
 - 9.7. Weitere Informationen..... 53
 - 9.8. Technische Daten Vectron POS Mini..... 54
- 10. Allgemeine Hardwaremerkmale59**
 - 10.1. Schnittstellen 59
 - 10.2. Schlosssysteme 64
 - 10.3. SRAM-Speichererweiterung..... 65
 - 10.4. Peripheriegeräte 65
- 11. Inbetriebnahme66**
- 12. Bedienung des Kassensystems67**
 - 12.1. An- und Abmeldung am Kassensystem..... 67
 - 12.1.1. Anmeldung mit Bedienschlüssel..... 68
 - 12.1.2. Anmeldung ohne Bedienschlüssel..... 68
 - 12.1.3. Abmeldung 68
 - 12.2. Kundenspeicher und Vorgänge 69
 - 12.2.1. Tisch öffnen 69
 - 12.2.2. Tische schließen und wieder eröffnen 69
 - 12.2.3. Tische abrechnen..... 70
 - 12.2.4. Tische separieren..... 70
 - 12.2.5. Tische umbuchen 71
 - 12.2.6. Tische transferieren 71
 - 12.2.7. Vorgänge 72
 - 12.3. Berichte 72
 - 12.4. Ein- und Ausgaben 75
 - 12.4.1. Eingabe von Geldbeträgen 75
 - 12.4.2. Bildschirmfenster..... 75

12.5.	Bezahlvorgang	76
12.5.1.	Eingabe von Artikeln.....	76
12.5.2.	Freie Preiseingabe	77
12.5.3.	Buchung abschließen.....	77
12.6.	Storno und Warenrücknahme	78
12.6.1.	Storno letzte Eingabe	78
12.6.2.	Storno.....	78
12.6.3.	Warenrücknahme	79
12.7.	Umschaltung des Rechnungsformats	79
12.8.	Zugangsrechte.....	79
12.9.	Schlussbemerkung	80
13.	Service und Wartung	83
13.1.	Reinigung des Gehäuses.....	83
13.2.	Reinigung des Displays.....	83
13.3.	Bildschirmschoner	84
14.	Weitere Vectron Produkte.....	85
14.1.	Vectron POS Modular	85
14.2.	Vectron POS MobilePro	85
14.3.	Vectron POS PC.....	87
14.4.	Vectron Commander	87
15.	EU-Konformitätserklärung.....	88
Anhang.....	89
	Wichtige Hinweise für den Anschluss von Waagen	89
	Piktogramme	90
	Glossar	93
	Änderungsdokumentation	96

1. Einleitung

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein Vectron POS System entschieden haben. Mit diesem System haben Sie ein hochwertiges Produkt erworben, das Sie bei Ihrer täglichen Arbeit stark entlasten wird.

Dieses Handbuch enthält Informationen über folgende stationäre Vectron POS Systeme mit 64 Bit Hardware:

- Vectron POS Vario (s. Abschnitt 7)
- Vectron POS ColorTouch (s. Abschnitt 8)
- Vectron POS Mini (s. Abschnitt 9)

In diesen spezifischen Abschnitten stellen wir Ihnen die Vectron POS Systeme individuell vor.

Anschließend geben wir Ihnen in Abschnitt 10 einen Überblick über allen Systemen gemeinsame Hardwaremerkmale und Ausstattungsoptionen.

In den Abschnitten 11 und 12 erfahren Sie, wie das Vectron POS System in Betrieb genommen und bedient wird.
Beachten Sie die Hinweise zum Anschluss von Waagen im Anhang.

Schließlich haben wir für Sie ein Glossar erstellt.

Bitte beachten Sie unbedingt die Gebrauchs- und Sicherheitshinweise auf den folgenden Seiten.

Vectron Systems AG

2. Zielgruppe für dieses Handbuch

Dieses Handbuch wendet sich an die Benutzer der Kassensysteme Vectron POS Vario, Vectron POS ColorTouch und Vectron POS Mini und beschreibt alle grundlegenden Vorgehensweisen zur Benutzung dieser Kassensysteme.



Hinweis

Dieses Handbuch enthält keine Informationen über die sehr umfangreiche Programmierung des Vectron POS Systems. Hierzu ist detailliertes Fachwissen erforderlich. Diese Aufgabe obliegt daher Ihrem geschulten Vectron Fachhändler.

Alle weitergehenden Fragen richten Sie bitte an Ihren Vectron Fachhändler. Er hilft Ihnen gerne weiter.

3. Elektromagnetische Verträglichkeit

- Es handelt sich um Geräte der Funkstörgrenzwertklasse A. In Wohnbereichen können bei Betrieb dieser Geräte Rundfunkstörungen auftreten. In diesen Fällen ist der Benutzer für entsprechende Gegenmaßnahmen verantwortlich.
- Die elektromagnetischen Emissionen der Geräte liegen unterhalb der normierten Störaussendungsgrenzwerte. Dennoch kann kein vollständiger Schutz gegen Störungen von Rundfunk- und Fernsehempfang sichergestellt werden, wenn die Geräte in Wohn- und Geschäftsbereichen in einer Entfernung von weniger als 10 Meter von der Empfangsantenne eingesetzt werden.
- Installation und Wartung der Geräte sollte von EMV-fachkundigem Personal durchgeführt werden.
- Besondere Hinweise zur Verkabelung
 - USB-, PS/2-, parallele und Schubladen-Kabel dürfen nicht länger als drei Meter sein. Diese Einschränkung gilt nicht für RS232- und Netzwerk-Kabel.
 - Es sollten grundsätzlich abgeschirmte Kabel verwendet werden. Nicht abgeschirmte Kabel sind in der Nähe des Anschlusses am Vectron POS System mit einem Klappferrit zu versehen.

4. Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Betrieb Ihres Vectron POS Systems unbedingt nachfolgende Sicherheitshinweise

- Nur bei ordnungsgemäßer Aufstellung und Wartung und bestimmungsgemäßem Betrieb gemäß den Gebrauchsanweisungen werden die Sicherheit und die Gesundheit von Personen und die Sicherheit von Tieren und Gegenständen nicht gefährdet.
- Bei nicht ordnungsgemäßer Aufstellung und Wartung und nicht bestimmungsgemäßem Betrieb können Gefahren für Personen und Sachen entstehen.
- Wartung und Instandhaltung des Vectron POS Systems dürfen nur durch fachlich geschultes und durch den Hersteller zertifiziertes Personal durchgeführt werden.
- Das Vectron POS System wurde nach den anerkannten Regeln der Technik und mit größtmöglicher Sorgfalt hergestellt. Dennoch können wir keine Gewähr dafür übernehmen, dass die ausgehändigten Komponenten und ihre Bestandteile sowie die Dokumentationen frei von Fehlern sind und bleiben.
- Der Hersteller haftet nicht bei nicht ordnungsgemäßer Aufstellung und Wartung und nicht bestimmungsgemäßem Betrieb des Vectron POS Systems.

5. Gebrauchshinweise

Beachten Sie unbedingt die nachfolgenden Gebrauchshinweise.

- Geräte nur mit mitgeliefertem Zubehör betreiben.
- Keine Gegenstände, die nicht der vorgegebenen Bestimmung entsprechen, in Öffnungen der Geräte stecken.
- Das Netzteil Vectron PS10 nur per Schutzkontaktsteckdose mit einwandfreier Schutz Erde an das Stromnetz anschließen.
- Das Gerät nicht großer Hitze oder direkter Sonneneinstrahlung aussetzen; für ausreichende Kühlung sorgen.
- Kasse vor Staub und Feuchtigkeit schützen.
- Kasse vor Überspannung schützen.
- Reinigung nur mit leicht feuchtem Tuch und mildem Reinigungsmittel.
- Vor Öffnen des Gehäuses des Vectron POS Systems das Gerät spannungsfrei machen (Netzteil entfernen / Netzstecker ziehen).
- Verpackungsmaterial zu Versandzwecken aufbewahren.
- Im Servicefall wenden Sie sich bitte an Ihren Vectron Fachhändler. Das Gerät nur in Originalverpackung zur Reparatur einsenden. Schäden, die durch unsachgemäße Verpackung bei der Einsendung zur Reparatur entstehen oder entstanden sind, werden vom Hersteller nicht anerkannt

6. Entsorgung

Der Hersteller erklärt eine einseitige Rücknahmeverpflichtung für gewerblich genutzte Elektro- und Elektronik-Altgeräte gemäß Artikel 9 der Richtlinie 2002/96/EG (Elektrogesetz), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2003/108/EG. Hiernach gilt:

- Der Hersteller nimmt von ihm bzw. in seinem Auftrag hergestellte Elektro- und Elektronik-Altgeräte zurück und führt sie einer ordnungsgemäßen und schadlosen Verwertung oder Entsorgung zu.
- Die gesetzliche Rücknahmepflicht gilt für Geräte, die nach dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht wurden. Abweichend davon weitet der Hersteller seine Rücknahmeverpflichtung auf alle Geräte aus, die seit dem 01. Januar 2004 in Verkehr gebracht wurden.
- Geben Sie bitte nicht mehr benötigte bzw. nicht mehr brauchbare Elektro- und Elektronik-Altgeräte nebst Zubehör und Peripherie zur weiteren Erledigung an Ihren Vectron Fachhändler zurück. Oder schicken Sie sie frei Haus mit dem Vermerk „Altgeräteentsorgung“ direkt an den Hersteller.



WEEE-Reg.-Nr. DE 91733199



Inhalt

7. Vectron POS Vario	19
7.1. Lieferumfang	19
7.2. Das Kassensystem und seine Komponenten.....	20
7.3. Schwenkbares Farbdisplay.....	22
7.4. Einlegen der Tastaturschablone.....	22
7.5. Nutzung des Touchscreens	23
7.6. Zubehör	24
7.6.1. Internes Kundendisplay.....	24
7.6.2. Edelstahlständer	25
7.7. Weitere Informationen.....	26
7.8. Technische Daten der Vectron POS Vario.....	26

7. Vectron POS Vario

In diesem Abschnitt erhalten Sie zahlreiche technische Informationen speziell zur Vectron POS Vario. Auch stellen wir Ihnen das für dieses Kassensystem verfügbare Zubehör vor.

Weitere Hardwaremerkmale und Ausstattungsoptionen finden Sie in Abschnitt 10.

Die Vectron POS Vario zeichnet sich durch eine Reihe besonderer technischer Eigenschaften und Funktionen aus. Ihre 64-Bit-Technologie und der batteriegepufferte RAM-Speicher beschleunigen den Datenzugriff, gewährleisten eine schnelle Verarbeitung und verhindern Datenverlust bei Stromausfall. Außerdem hat die Vectron POS Vario ein kleines, kompaktes Gehäuse, das mit einer geringen Stellfläche auskommt.

7.1. Lieferumfang

Standardmäßig wird das Kassensystem Vectron POS Vario wie folgt geliefert:

- Eine Vectron POS Vario, Ausstattungsvariante gemäß Auftrag
- Externes Netzteil Vectron PS10
- Nationaler Netzgerätestecker
- Vier Gummifüße
- Bedienerschloss gemäß Auftrag
- Benutzerhandbuch
- Versandkarton
- Softwarelizenz gemäß Auftrag

Hinweis:

Die Vectron POS Vario ist in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten verfügbar. Prüfen Sie bitte Ihre Lieferung bei Erhalt auf auftragsgemäßen Zustand. Bei Abweichungen wenden Sie sich bitte an Ihren Vectron Fachhändler.

Ihr Fachhändler wird Ihnen das System liefern und es bei Ihnen installieren. Einer sofortigen Arbeitsaufnahme steht dann nichts mehr im Wege.

7.2. Das Kassensystem und seine Komponenten

Die Vectron POS Vario ist in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten verfügbar. Allen gemeinsam sind:

- Anthrazitfarbiges Kunststoffgehäuse, spritzwassergeschützt
- Manuell und stufenlos verstellbares TFT Farbdisplay mit einer Auflösung von 640 x 480 Pixeln, 10,4 Zoll Bildschirmdiagonale und maximal 256 Farben
- Umfangreiche Schnittstellen an der Unterseite (s. Abschnitt 10.1)

Optional sind folgende Ausstattungsmerkmale erhältlich:

- Berührungssensitives Display, sog. Touchscreen
- Integriertes Kundendisplay, das zwei Zeilen mit je 20 alphanumerischen Zeichen darstellen kann

Schließlich ist die Vectron POS Vario alternativ mit einer leicht zu beschriftenden Folientastatur oder mit einer Hub-Tastatur erhältlich.



Abb. 1: Vectron POS Vario mit Hubtastatur



Abb. 2: Vectron POS Vario mit Folientastatur

7.3. Schwenkbares Farbdisplay

Das schwenkbare Farbdisplay der Vectron POS Vario ermöglicht ein einfaches Ablesen der eingeblendeten Informationen. Durch die stufenlose Verstellbarkeit des Displays kann der Betrachtungswinkel beliebig verändert werden. Somit kann jeder Bediener mit einem Handgriff das Display schnell auf seine Bedürfnisse einstellen.

Darüber hinaus kann auch der Schwenkwiderstand des Displays am Gelenk individuellen Bedürfnissen angepasst werden. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Vectron Fachhändler.

7.4. Einlegen der Tastaturschablone

Die Vectron POS Vario ohne Touchscreen wird ausschließlich über die Tastatur bedient. Die einzelnen Elemente der Tastatur können mit individuellen Funktionen belegt werden. Dadurch wird die Dateneingabe erheblich vereinfacht. Denn es genügt ein Tastendruck, um z. B. einen Artikel zu buchen. Um den Überblick über die den Tasten zugeordneten Funktionen zu behalten, kann eine Tastaturschablone verwendet werden.

Bei Modellen mit Folientastatur heben Sie dazu die Abdeckfolie an der Vorderseite des Kassensystems an und legen die Schablone unter dieser Folie ein.

Bei der Hubtastatur müssen Sie die Funktionsbezeichnung für jede Taste einzeln ausschneiden. Legen Sie die Funktionsbezeichnung auf die Taste und setzen Sie die Klarsichtkappe auf. Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Kappe. Die Seite mit der abgeschrägten Kante zeigt zum Bediener.

7.5. Nutzung des Touchscreens

Ist Ihr Kassenmodell mit einem sog. Touchscreen ausgestattet, so ermöglicht es die Bedienung per Finger über das berührungssensitive Display. Dabei kann das Bildschirm-Layout nach Bedarf gestaltet werden. Für die jeweiligen Funktionen können Elemente in diesem Layout angelegt werden, die die Dateneingabe erheblich vereinfachen. Dann genügt eine Berührung der entsprechenden Schaltfläche, um z. B. einen Artikel zu buchen.



Vorsicht!

Der Touchscreen darf nur mit den Fingern bedient werden.

Durch die Verwendung von Kugelschreibern oder anderen spitzen Gegenständen kann das Gerät beschädigt werden.

Für solche Schäden wird keine Haftung übernommen!

7.6. Zubehör

Die Vectron POS Vario ist vielfältig variierbar. Daher ist eine Vielzahl an Zubehör für dieses Kassensystem erhältlich:

- Internes Kundendisplay
- Edelstahlständer
- Schlosssysteme (s. Abschnitt 10.2)
- SRAM-Speichererweiterung (s. Abschnitt 10.3)

7.6.1. Internes Kundendisplay

Die Vectron POS Vario kann mit einem in das Gehäuse integrierten Kundendisplay ausgestattet bzw. nachgerüstet werden.



Abb. 3: Vectron POS Vario mit integriertem Kundendisplay

7.6.2. Edelstahlständer

Der hochwertige Edelstahlständer ist ergonomisch gebaut und sehr standsicher. Seine stufenlose Verstellbarkeit erlaubt es, den Betrachtungswinkel beliebig zu verändern. Dadurch kann jeder Bediener das Kassensystem schnell auf seine Bedürfnisse einstellen.

Vario
DE



Abb. 4: Tischversion des Edelstahlständers für Vectron POS Vario

7.7. Weitere Informationen

In Abschnitt 10 finden Sie weitere Informationen über Hardwaremerkmale und Ausstattungsoptionen für die Vectron POS Vario.

In den Abschnitten 11 und 12 erfahren Sie, wie die Vectron POS Vario in Betrieb genommen und bedient wird.

7.8. Technische Daten der Vectron POS Vario

Software

- 100.000 Artikel*
- 65.535 Warengruppen*
- 1.000 Bediener*
- 65.535 Tische bzw. Kunden*
- 200 Kassen pro Verbund*
- 100 Drucker pro Verbund*

*) Hierbei handelt es sich um Maximalwerte, die nur mit spezieller Programmierung und optimaler Hardwareausstattung erzielt werden können. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vectron Fachhändler, wenn Sie spezielle Anforderungen haben.

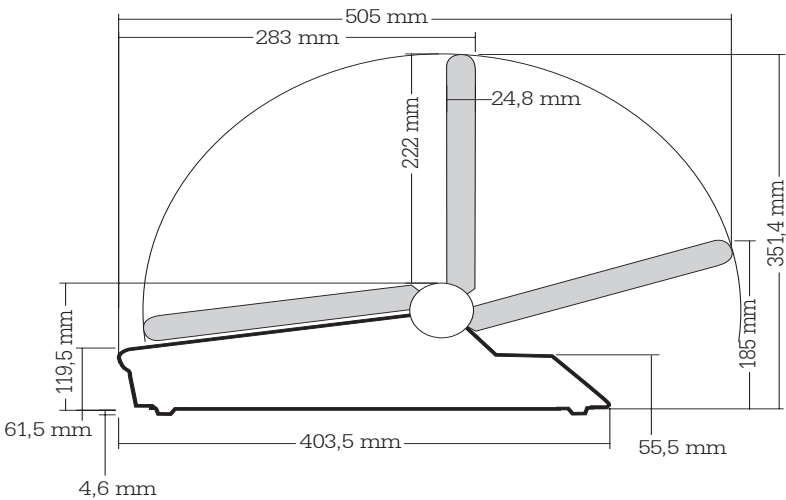
Hardware

- 10,4" TFT-Farbdisplay mit 640 x 480 Pixeln, max. 256 Farben
- optionaler Touchscreen
- optionales Kundendisplay

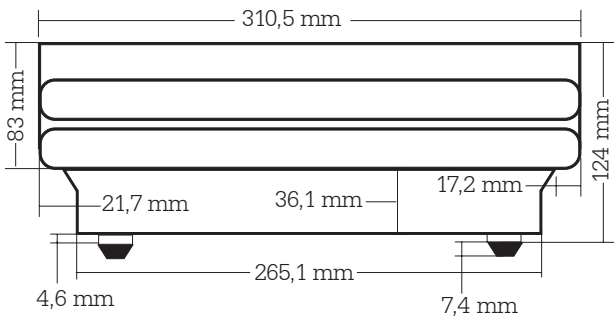
- Folien- oder Hub-Tastatur mit 108 frei konfigurierbaren Tasten
- 2 MB RAM (batteriegepuffert), auf 4, 6 oder 10 MB erweiterbar
- 8 MB Flash Speicher für Systemsoftware
- 10/100BaseT Ethernet Schnittstelle für Netzwerkbetrieb
- sechs serielle Schnittstellen für Drucker, Scanner, Kartenterminals, Schankanlagen etc.
- parallele Schnittstelle
- zwei USB Schnittstellen (Host & Function)
- zwei Schnittstellen für bis zu vier Geldschubladen (per Adapter) mit „Open Sensor“
- eine PS/2 Schnittstelle für PC-Tastatur und PC-Maus
- Standardschloss ‚Dallas iButton‘, auch in magnetischer Ausführung, optional mit den Schlosssystemen ‚Easy-Reader‘ oder ‚Addimat‘
- 0 ... 40°C Betriebstemperatur
- -10 ... +50°C Lagertemperatur
- Zertifikate: CE, UL listed

VECTRON POS VARIO

Maße



Obige Maße ohne GummifüÙe



Gewicht

ca. 4.200 g (inkl. Kundendisplay)

Inhalt

8. Vectron POS ColorTouch	33
8.1. Lieferumfang	33
8.2. Das Kassensystem und seine Komponenten.....	34
8.3. Nutzung des Touchscreens	36
8.4. Zubehör	37
8.4.1. Internes Kundendisplay.....	37
8.4.2. Schutzfolie für das Display	38
8.4.3. Edelstahlständer	39
8.5. Weitere Informationen.....	39
8.6. Technische Daten Vectron POS ColorTouch	40

8. Vectron POS ColorTouch

In diesem Abschnitt erhalten Sie zahlreiche technische Informationen speziell zur Vectron POS ColorTouch. Auch stellen wir Ihnen das für dieses Kassensystem verfügbare Zubehör vor.

Weitere Hardwaremerkmale und Ausstattungsoptionen finden Sie in Abschnitt 10.

Die Vectron POS ColorTouch zeichnet sich durch eine Reihe besonderer technischer Eigenschaften und Funktionen aus. Ihre 64-Bit-Technologie und der batteriegepufferte RAM-Speicher beschleunigen den Datenzugriff, gewährleisten eine schnelle Verarbeitung und verhindern Datenverlust bei Stromausfall. Außerdem hat die Vectron POS ColorTouch ein kleines, kompaktes Gehäuse, das mit einer geringen Stellfläche auskommt.

8.1. Lieferumfang

Standardmäßig wird das Kassensystem Vectron POS ColorTouch wie folgt geliefert:

- Eine Vectron POS ColorTouch, Ausstattungsvariante gemäß Auftrag
- Externes Netzteil Vectron PS10
- Nationaler Netzgerätestecker
- Bedienerschloss gemäß Auftrag
- Drei Standbügel in verschiedenen Größen
- Benutzerhandbuch
- Versandkarton
- Softwarelizenz gemäß Auftrag

Hinweis:

Die Vectron POS ColorTouch ist in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten verfügbar. Prüfen Sie bitte Ihre Lieferung bei Erhalt auf auftragsgemäßen Zustand. Bei

Abweichungen wenden Sie sich bitte an Ihren Vectron Fachhändler.

Ihr Fachhändler wird Ihnen das System liefern und es bei Ihnen installieren. Einer sofortigen Arbeitsaufnahme steht dann nichts mehr im Wege.

8.2. Das Kassensystem und seine Komponenten

Die Vectron POS ColorTouch ist in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten verfügbar. Allen gemeinsam sind:

- Hochwertiges Design mit Abdeckkappen und Typenschild aus Edelstahl
Bitte beachten: Bei Verwendung des Schlosssystems „EasyReader3“ (s. Abschnitt 10.2) kommt aus technischen Gründen eine schwarze Abdeckkappe aus Kunststoff zum Einsatz.
- Spritzwassergeschütztes Gehäuse
- TFT Farbdisplay mit einer Auflösung von 800 x 600 Pixeln, 12,1 Zoll Bildschirmdiagonale und 256 Farben
- Berührungssensitives Display, sog. Touchscreen
- Umfangreiche Schnittstellen an der Unterseite (s. Abschnitt 10.1)

Optional sind folgende Ausstattungsmerkmale erhältlich:

- Alternative Gehäusefarben, anthrazit oder hellgrau
- Integriertes Kundendisplay, das zwei Zeilen mit je 20 alphanumerischen Zeichen darstellen kann



Abb. 5: Vectron POS ColorTouch in anthrazitfarbiger Ausführung



Abb. 6: Vectron POS ColorTouch in hellgrauer Ausführung

8.3. Nutzung des Touchscreens

Ihr Kassenmodell ist mit einem sog. Touchscreen ausgestattet, es ermöglicht die Bedienung per Finger über das berührungssensitive Display. Dabei kann das Bildschirm-Layout nach Bedarf gestaltet werden. Für die jeweiligen Funktionen können Elemente in diesem Layout angelegt werden, die die Dateneingabe erheblich vereinfachen. Denn es genügt eine Berührung der entsprechenden Schaltfläche, um z. B. einen Artikel zu buchen.



Vorsicht!

Der Touchscreen darf nur mit den Fingern bedient werden.

Durch die Verwendung von Kugelschreibern oder anderen spitzen Gegenständen kann das Gerät beschädigt werden.

Für solche Schäden wird keine Haftung übernommen!

8.4. Zubehör

Die Vectron POS ColorTouch ist vielfältig variierbar. Daher ist eine Vielzahl an Zubehör für dieses Kassensystem erhältlich:

- Internes Kundendisplay
- Schutzfolie für das Display
- Edelstahlständer
- Schlosssysteme (s. Abschnitt 10.2)
- SRAM Speichererweiterung (s. Abschnitt 10.3)

8.4.1. Internes Kundendisplay

Die Vectron POS ColorTouch kann mit einem in das Gehäuse integrierten Kundendisplay ausgestattet bzw. nachgerüstet werden.



Abb. 7: Vectron POS ColorTouch mit integriertem Kundendisplay

8.4.2. Schutzfolie für das Display

Für die Vectron POS ColorTouch ist eine Schutzfolie erhältlich, die den Bildschirm vor allgemeinen Verunreinigungen und Feuchtigkeit schützt. Darüber hinaus erlaubt diese Folie dem Bediener, die Kasse auch unter feuchten (Thekenbetrieb) oder teilweise unreinen Bedingungen (Bäckerei) zu bedienen.



Abb. 8: Vectron POS ColorTouch mit Schutzfolie

8.4.3. Edelstahlständer

Der hochwertige Edelstahlständer ist ergonomisch gebaut und sehr standsicher. Seine stufenlose Verstellbarkeit erlaubt es, den Betrachtungswinkel beliebig zu verändern. Dadurch kann jeder Bediener das Kassensystem schnell auf seine Bedürfnisse einstellen.



ColorTouch
DE

Abb. 9: Vectron POS ColorTouch mit Edelstahlständer

8.5. Weitere Informationen

In Abschnitt 10 finden Sie weitere Informationen über Hardwaremerkmale und Ausstattungsoptionen für die Vectron POS ColorTouch.

In den Abschnitten 11 und 12 erfahren Sie, wie die Vectron POS ColorTouch in Betrieb genommen und bedient wird.

8.6. Technische Daten Vectron POS ColorTouch

Software

- 100.000 Artikel*
- 65.535 Warengruppen*
- 1.000 Bediener*
- 65.535 Tische bzw. Kunden*
- 200 Kassen pro Verbund*
- 100 Drucker pro Verbund*

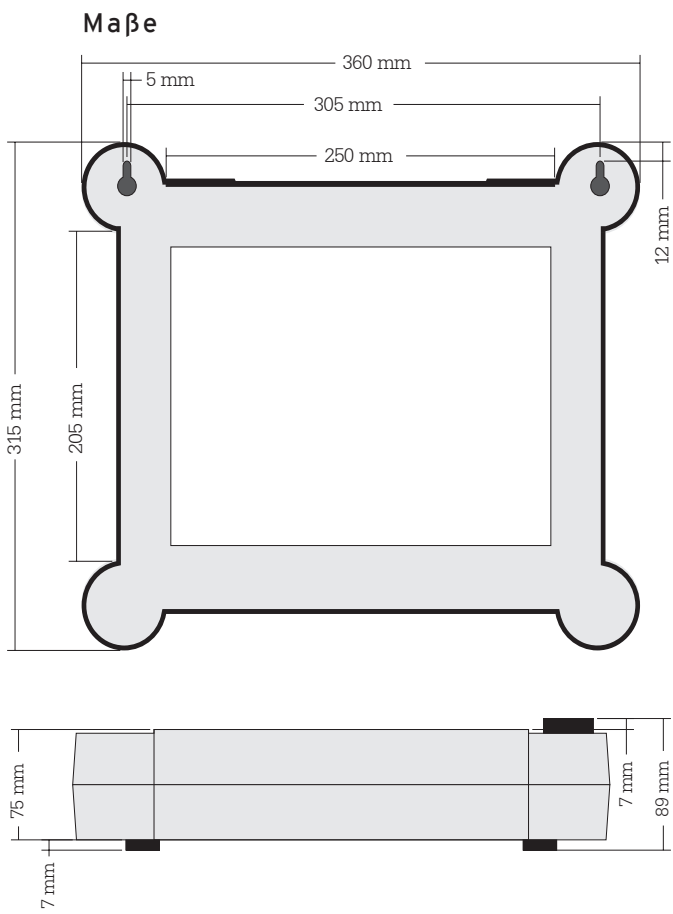
*) Hierbei handelt es sich um Maximalwerte, die nur mit spezieller Programmierung und optimaler Hardwareausstattung erzielt werden können. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vectron Fachhändler, wenn Sie spezielle Anforderungen haben.

Hardware

- 12,1" Farb-TFT Display mit 800 x 600 Pixeln, 256 Farben
- Touch-Screen Technik
- optionales integriertes Kundendisplay und Anschlussmöglichkeit für externe Kundendisplays
- Gehäuse in hell oder dunkel erhältlich
- 2 MB RAM (batteriegepuffert), auf 4, 6 oder 10 MB erweiterbar
- 8 MB Flash Speicher für Systemsoftware
- 10/100BaseT Ethernet Schnittstelle für Netzbetrieb
- sechs serielle Schnittstellen für Drucker, Scanner, Kartenterminals, Schankanlagen etc.
- parallele Schnittstelle

- zwei USB Schnittstellen (Host & Function)
- zwei Schnittstellen für bis zu vier Geldschubladen (per Adapter) mit „Open Sensor“
- eine PS/2 Schnittstelle für PC-Tastatur und PC-Maus-Standardschloss ‚Dallas iButton‘, auch in magnetischer Ausführung, optional mit den Schlosssystemen ‚Easy-Reader‘ oder ‚Addimat‘
- 0 ... 40°C Betriebstemperatur
- -10 ... +50°C Lagertemperatur
- Zertifikate: CE, UL listed

VECTRON POS COLORTOUCH



Gewicht

ca. 4.000 g (inkl. Kundendisplay)

Inhalt

9. Vectron POS Mini	47
9.1. Lieferumfang	47
9.2. Das Kassensystem und seine Komponenten.....	48
9.3. Schwenkbares Farbdisplay.....	50
9.4. Einlegen der Tastaturschablone.....	50
9.5. Nutzung des Touchscreens	50
9.6. Zubehör	52
9.6.1. Internes Kundendisplay.....	52
9.6.2. Edelstahlständer	53
9.7. Weitere Informationen.....	53
9.8. Technische Daten Vectron POS Mini.....	54

9. Vectron POS Mini

In diesem Abschnitt erhalten Sie zahlreiche technische Informationen speziell zur Vectron POS Mini. Auch stellen wir Ihnen das für dieses Kassensystem verfügbare Zubehör vor.

Weitere Hardwaremerkmale und Ausstattungsoptionen finden Sie in Abschnitt 10.

Die Vectron POS Mini zeichnet sich durch eine Reihe besonderer technischer Eigenschaften und Funktionen aus. Ihre 64-Bit-Technologie und der batteriegepufferte RAM-Speicher beschleunigen den Datenzugriff, gewährleisten eine schnelle Verarbeitung und verhindern Datenverlust bei Stromausfall. Außerdem hat die Vectron POS Mini ein kleines, kompaktes Gehäuse, das mit einer geringen Stellfläche auskommt.

9.1. Lieferumfang

Standardmäßig wird das Kassensystem Vectron POS Mini wie folgt geliefert:

- Eine Vectron POS Mini, Ausstattungsvariante gemäß Auftrag
- Externes Netzteil Vectron PS10
- Nationaler Netzgerätestecker
- Bedienerschloss gemäß Auftrag
- Benutzerhandbuch
- Versandkarton
- Softwarelizenz gemäß Auftrag

Hinweis:

Die Vectron POS Mini ist in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten verfügbar. Prüfen Sie Ihre Lieferung bei Erhalt auf auftragsgemäßen Zustand. Bei Abweichungen wenden Sie sich bitte an Ihren Vectron Fachhändler.

Ihr Fachhändler wird Ihnen das System liefern und es bei Ihnen installieren. Einer sofortigen Arbeitsaufnahme steht dann nichts mehr im Wege.

9.2. Das Kassensystem und seine Komponenten

Die Vectron POS Mini ist in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten verfügbar. Allen gemeinsam sind:

- Hochwertiges Design mit Abdeckkappen und Typenschild aus Edelstahl
- Manuell und stufenlos verstellbares Farb-Display (CSTN) mit einer Auflösung von 320 x 240 Pixeln ($\frac{1}{4}$ VGA), 5,7 Zoll Bildschirmdiagonale und 16 Farben
- Leicht zu beschriftende Folientastatur
- Umfangreiche Schnittstellen an der Unterseite (s. Abschnitt 10.1)

Optional sind folgende Ausstattungsmerkmale erhältlich:

- Alternative Gehäusefarben, anthrazit oder hellgrau
- Berührungssensitives Display, sog. Touchscreen
- Integriertes Kundendisplay, das zwei Zeilen mit je 20 alphanumerischen Zeichen darstellen kann



Abb. 10: Vectron POS Mini in anthrazitfarbiger Ausführung



Abb. 11: Vectron POS Mini in hellgrauer Ausführung

9.3. Schwenkbares Farbdisplay

Das schwenkbare Farbdisplay der Vectron POS Mini ermöglicht ein einfaches Ablesen der eingeblendeten Informationen. Durch die stufenlose Verstellbarkeit des Displays kann der Betrachtungswinkel beliebig verändert werden. Somit kann jeder Bediener mit einem Handgriff das Display schnell auf seine Bedürfnisse einstellen.

9.4. Einlegen der Tastaturschablone

Die Vectron POS Mini ohne Touchscreen wird ausschließlich über die Tastatur bedient. Die einzelnen Elemente der Tastatur können mit individuellen Funktionen belegt werden. Dadurch wird die Dateneingabe erheblich vereinfacht. Denn es genügt ein Tastendruck, um z. B. einen Artikel zu buchen.

Um den Überblick über die den Tasten zugeordneten Funktionen zu behalten, kann eine Tastaturschablone verwendet werden. Heben Sie dazu die Abdeckfolie an der Vorderseite der Kasse an und legen die Schablone unter dieser Folie ein.

9.5. Nutzung des Touchscreens

Ist Ihr Kassenmodell mit einem sog. Touchscreen ausgestattet, so ermöglicht es die Bedienung per Finger über das berührungssensitive Display. Dabei kann das Bildschirm-Layout nach Bedarf gestaltet werden. Für die jeweiligen Funktionen können Elemente in diesem Layout angelegt werden, die die Dateneingabe erheblich vereinfachen. Dann genügt eine Berührung der entsprechenden Schaltfläche, um z. B. einen Artikel zu buchen.



Vorsicht!

Der Touchscreen darf nur mit den Fingern bedient werden.

Durch die Verwendung von Kugelschreibern oder anderen spitzen Gegenständen kann das Gerät beschädigt werden.

Für solche Schäden wird keine Haftung übernommen!

9.6. Zubehör

Die Vectron POS Mini ist vielfältig variierbar. Daher ist eine Vielzahl an Zubehör für dieses Kassensystem erhältlich:

- Integriertes Kundendisplay
- Edelstahlständer
- Schlosssysteme (s. Abschnitt 10.2)
- SRAM-Speichererweiterung (s. Abschnitt 10.3)

9.6.1. Internes Kundendisplay

Die Vectron POS Mini kann mit einem in das Gehäuse integrierten Kundendisplay ausgestattet bzw. nachgerüstet werden.



Abb. 12: Vectron POS Mini mit integriertem Kundendisplay

9.6.2. Edelstahlständer

Der hochwertige Edelstahlständer ist ergonomisch gebaut und sehr standsicher. Seine stufenlose Verstellbarkeit erlaubt es, den Betrachtungswinkel beliebig zu verändern. Dadurch kann jeder Bediener das Kassensystem schnell auf seine Bedürfnisse einstellen.



Abb. 13: Vectron POS Mini mit Edelstahlständer

9.7. Weitere Informationen

In Abschnitt 10 finden Sie weitere Informationen über Hardwaremerkmale und Ausstattungsoptionen für die Vectron POS Mini.

In den Abschnitten 11 und 12 erfahren Sie, wie die Vectron POS Mini in Betrieb genommen und bedient wird.

9.8. Technische Daten Vectron POS Mini

Software

- 100.000 Artikel*
- 65.535 Warengruppen*
- 1.000 Bediener*
- 65.535 Tische bzw. Kunden*
- 200 Kassen pro Verbund*
- 100 Drucker pro Verbund*

*) Hierbei handelt es sich um Maximalwerte, die nur mit spezieller Programmierung und optimaler Hardwareausstattung erzielt werden können. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vectron Fachhändler, wenn Sie spezielle Anforderungen haben.

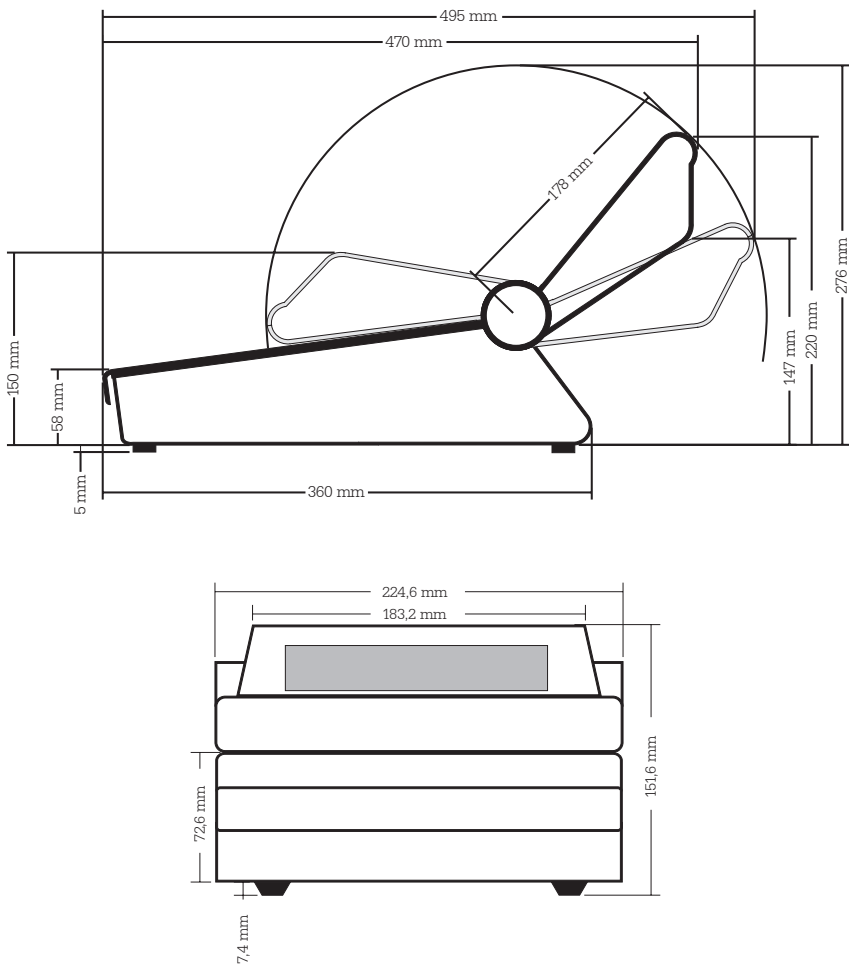
Hardware

- 5,7" Farb-Display (CSTN), 320 x 240 Pixeln (1/4 VGA), 16 Farben
- optionaler Touchscreen; optionales Kundendisplay
- Folientastatur mit 108 frei konfigurierbaren Tasten
- Gehäuse in hell oder dunkel erhältlich
- 2 MB RAM (batteriegepuffert) auf 4, 6 oder 10 MB erweiterbar
- 8 MB Flash Speicher für Systemsoftware
- 10/100BaseT Ethernet Schnittstelle für Netzwerkbetrieb
- standardmäßig eine serielle Schnittstelle für Drucker, Scanner, Kartenterminals, Schankanlagen etc. Erweiterung auf sechs Schnittstellen per Softwarefreischaltung

- optionale parallele Druckerschnittstelle (Softwarefreischaltung)
- zwei USB Schnittstellen (Host & Function)
- zwei Schnittstellen für bis zu vier Geldschubladen (per Adapter) mit „Open Sensor“
- eine PS/2 Schnittstelle für PC-Tastatur und PC-Maus
- Standardschloss ‚Dallas iButton‘, auch in magnetischer Ausführung, optional mit den Schlosssystemen ‚Easy-Reader‘ oder ‚Addimat‘
- 0 ... 40°C Betriebstemperatur
- -10 ... +50°C Lagertemperatur
- Zertifikate: CE, UL listed

VECTRON POS MINI

Maße



Gewicht

ca. 3.120 g (inkl. Kundendisplay)

10. Allgemeine Hardwaremerkmale

In diesem Abschnitt erhalten Sie weitere technische Informationen, die für alle stationären Vectron POS Systeme mit 64 Bit Technologie zutreffen.

10.1. Schnittstellen

Auf der Unterseite des Vectron POS Systems befinden sich eine Vielzahl von Schnittstellen, über die externe Geräte an das Kassensystem angeschlossen werden können (s. Abb. 14).

- Sechs serielle Schnittstellen (RS232) zum Anschluss von z. B. Kundendisplays, Scannern, Magnetkartenlesern, Druckern, Bedienerschlossern, Modems usw. Über eine dieser Schnittstellen lässt sich das Vectron POS System ebenfalls mit einem PC verbinden. Diese Verbindung ermöglicht beispielsweise ein Software-Update des Kassensystems. Auch können Buchungen ausgelesen und weiterverarbeitet werden.
- Zwei USB Schnittstellen für Updates und Datensicherungen auf USB-Sticks.
- Eine PS/2 Schnittstelle zum Anschluss von PC-Tastatur und Maus (einzeln oder parallel per Adapter).
- Ein Netzwerkanschluss (10/100 MBit) zum Aufbau eines umfangreichen Netzwerks mit bis zu 200 Vectron POS Kassensystemen.
- Zwei Schnittstellen für Kassenschubladen. Per Adapter können insgesamt vier Kassenschubladen (je zwei pro Schnittstelle) angeschlossen und angesteuert werden.
- Eine parallele Schnittstelle zum Anschluss z. B. eines DIN-A4-Druckers.
- Ein Stromanschluss zur Stromversorgung des Vectron POS Systems über das externe Netzteil Vectron PS10.

VECTRON POS HARDWARE

Alle Schnittstellen sind direkt auf dem Mainboard (on-board) des Vectron POS Systems angeordnet.

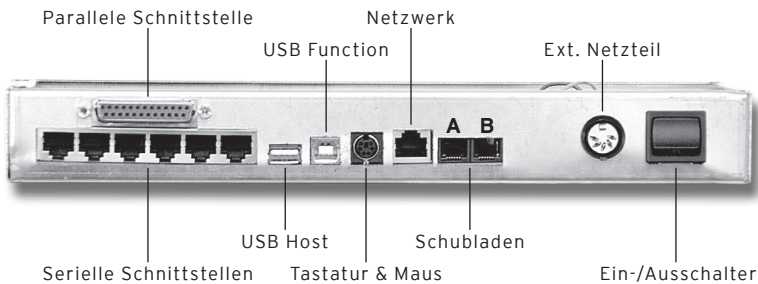


Abb. 14: Schnittstellen des Vectron POS Systems

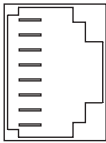
Hinweis für Vectron POS Vario und Vectron POS Color-Touch:

Mit der Basislizenz sind alle Schnittstellen freigeschaltet.

Hinweis für Vectron POS Mini:

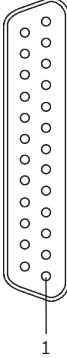
Mit der Basislizenz ist bei der Vectron POS Mini eine der sechs seriellen Schnittstellen freigeschaltet. Zur Verwendung weiterer serieller und paralleler Schnittstellen ist eine Freischaltung per Zusatzlizenz erforderlich.

Serielle Schnittstellen

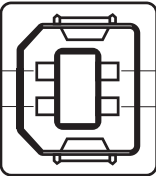
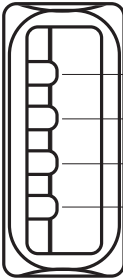
	PIN	Belegung
<div>8 . . . 1</div> 	1	DSR (in)
	2	RxD (in)
	3	+ 5 V (max. 500 mA)
	4	TxD (out)
	5	n/c
	6	DTR (out)
	7	+ 24 V (max. 100 mA)*
	8	GND

*) Diese Spannung muss manuell aktiviert werden.
Wenden Sie sich hierzu an Ihren Vectron Systemhändler.

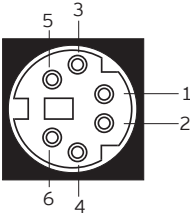
Parallele Druckerschnittstelle

	PIN	Belegung	PIN	Belegung
	1	/Strobe	14	Auto Feed
	2	Data0	15	Error
	3	Data1	16	/ Init
	4	Data2	17	Select In
	5	Data3	18	GND
	6	Data4	19	GND
	7	Data5	20	GND
	8	Data6	21	GND
	9	Data7	22	GND
	10	/Acknlg	23	GND
	11	/Busy	24	GND
	12	PE	25	GND
	13	Select		

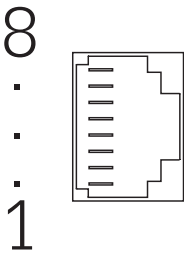
USB Schnittstellen

		PIN	Belegung
		1	VBUS
		2	D-
		3	D+
		4	GND
USB Function	USB Host		

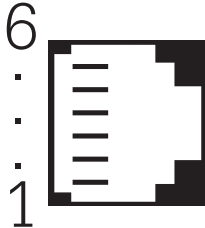
PS/2 Schnittstelle (PC-Tastatur und Maus)

	PIN	Belegung
	1	KeyData
	2	MouseData
	3	GND
	4	5V
	5	KeyClock
	6	MouseClock

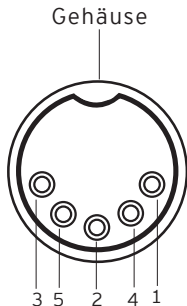
10/100BaseT Netzwerk Schnittstelle

	PIN	Belegung
	1	TD+
	2	TD-
	3	RD+
	4	n/c
	5	n/c
	6	RD-
	7	n/c
	8	n/c

Schnittstellen für Schubladen

	PIN	Belegung A	Belegung B
	1	GND	GND
	2	Lade 1	Lade 2
	3	Open Sensor	Open Sensor
	4	+ 24 V	+ 24 V
	5	Lade 3	Lade 4
	6	+ 24 V	+ 24 V

Externes Netzteil

	PIN	Vectron POS Vario	Vectron POS ColorTouch	Vectron POS Mini
	1	GND		
	2	GND		
	3	5V / 4A	5V / 3A	5V / 3A
	4	GND		
	5	24V / 0;6A	24V / 1A	24V / 0;6A
	Gehäuse	Erdung		



Vorsicht!

Bitte beachten:

Benutzen Sie für die Stromversorgung Ihres Vectron POS Systems ausschließlich das mitgelieferte Netzteil Vectron PS10.

Die Verwendung anderer Netzteile kann das Kassensystem beschädigen oder zerstören.

Für solche Schäden wird keine Haftung übernommen!

10.2. Schlosssysteme

Das Vectron POS System kann mit verschiedenen Schlosssystemen kombiniert werden. Eine Übersicht:

Schloss	Abbildung	Schlüssel	Eigenschaften
Dallas iButton Standard		 52 x 20 x 8 mm, 5 g	<ul style="list-style-type: none">• Einfache Handhabung• Schlüssel mit Speicher erhältlich• In verschiedenen Farben verfügbar
Dallas iButton Magnet		 54 x 21 x 8 mm, 9 g	<ul style="list-style-type: none">• Einfache Handhabung• Magnetisch• Schlüssel mit Speicher erhältlich• Bedienerabmeldung durch Schlüsselabzug• In verschiedenen Farben verfügbar
Addimat		 56 x 10 mm, 6 g	<ul style="list-style-type: none">• Robust und langlebig• Magnetisch• Bedienerabmeldung durch Schlüsselabzug
Easy Reader		 78 x 20 mm, 17 g	<ul style="list-style-type: none">• Berührungslose Funktionsweise• Magnetisch• Äußerst robust• Besonders geeignet bei starkem Kundenaufkommen mit häufigen Bedieneran- und -abmeldungen• In verschiedenen Farben verfügbar• Auch als EasyWatch und EasyRing erhältlich

Weitere Informationen über diese Schlosssysteme und deren Einsatzmöglichkeiten erhalten Sie bei Ihrem Vectron Fachhändler.

10.3. SRAM-Speichererweiterung

Das Vectron POS System ist serienmäßig mit zwei Megabyte Datenspeicher ausgestattet. Zur Aufrüstung des Datenspeichers stehen drei Erweiterungsmodule zur Verfügung: 2MB, 4MB und 8MB.

Im Datenspeicher werden alle kundenspezifischen Daten abgelegt. Durch eine Erweiterung dieses Speichers können daher wesentlich mehr Buchungsvorgänge verarbeitet werden.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Vectron Fachhändler, wenn Sie wissen wollen, ob eine Speichererweiterung für Sie sinnvoll ist.

10.4. Peripheriegeräte

Die umfangreichen Anschlussmöglichkeiten der Vectron POS Systeme wurden bereits vorgestellt (s. Abschnitt 10.1). Sie ermöglichen den Anschluss einer Vielzahl von Peripheriegeräten. Dazu zählen externe Kundendisplays, Drucker, Magnetkartenleser, Scanner, Bedienschlösser, Modems etc.

Wenden Sie sich bitte an Ihren Vectron Fachhändler, wenn Sie Peripheriegeräte an Ihr Vectron POS System anschließen möchten. Er gibt Ihnen detaillierte Informationen zur Peripherie und ist bei Installation und Konfiguration behilflich.

11. Inbetriebnahme

Stellen Sie das Vectron POS System nur auf einem stabilen und ebenen Untergrund auf. Der Aufstellungsort muss so gewählt sein, dass das Kassensystem vor schädigenden Einflüssen wie hohen oder tiefen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder Spritzwasser geschützt ist. Die zulässigen Umgebungsdaten finden Sie in den technischen Daten.

An der Unterseite der Kasse befindet sich der Stromanschluss des Vectron POS Systems. Schließen Sie hier zunächst das externe Netzteil Vectron PS10 an. Verbinden Sie das externe Netzteil jetzt mit dem Stromnetz.



Vorsicht!

Bitte beachten:

Benutzen Sie für die Stromversorgung Ihres Vectron POS Systems ausschließlich das mitgelieferte Netzteil Vectron PS10.

Die Verwendung anderer Netzteile kann das Kassensystem beschädigen oder zerstören.

Für solche Schäden wird keine Haftung übernommen!

Der Netzschalter des Vectron POS Systems befindet sich ebenfalls an der Unterseite. Betätigen Sie den Schalter, um das Kassensystem einzuschalten.

Das Display wird jetzt beleuchtet und das Kassensystem führt einen Selbsttest durch, bei dem verschiedene Werte angezeigt werden, u. a. Hardware-Version, Software-Version, Seriennummer und verfügbarer Speicher.

12. Bedienung des Kassensystems

In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick über den Funktionsumfang Ihres Vectron POS Systems und eine Einführung in die grundlegenden Bedienungsabläufe. In der Regel hat Ihr Vectron Fachhändler das Kassensystem Ihren Anforderungen entsprechend programmiert. Einige Bedienungsabläufe können daher an Ihrem Kassensystem völlig anders aussehen als in diesem Handbuch beschrieben. Fragen Sie in diesem Fall Ihren Vectron Fachhändler, der Ihnen auch die Benutzung der speziell für Sie eingerichteten Funktionen erläutern wird.



Hinweise

- Die nachfolgend erläuterte Bedienung des Kassensystems verwendet den Begriff „Taste“. Die Vectron POS ColorTouch, POS Vario und POS Mini mit Touchscreen erlauben die Benutzung eines Touchscreens. Die „Tasten“ beziehen sich daher auf die entsprechenden Schaltflächen des Touchscreens.
- Ab Version 4.0 der Kassensoftware Vectron POS zeigen die Schaltflächen des Touchscreens ihre Funktionen überwiegend durch kleine Piktogramme, sog. Icons, an. Die in der Vectron POS Software enthaltenen Icons und deren Bedeutung finden Sie im Anhang.

12.1. An- und Abmeldung am Kassensystem


Bevor irgendwelche Eingaben gemacht werden können, muss man sich als Bediener am Kassensystem anmelden. So lässt sich zu jedem Zeitpunkt nachvollziehen, welcher Bediener für welche Eingaben verantwortlich ist. Auch können verschiedene Bediener mit unterschiedlichen Rechten, z. B. Stornoerlaubnis, ausgestattet werden.

An einem Vectron POS System können sich Bediener auf unterschiedliche Arten an- und abmelden.

12.1.1. Anmeldung mit Bedienschlüssel


Die Anmeldung an Ihrem Vectron POS System erfolgt grundsätzlich per Bedienschlüssel. Halten Sie dazu Ihren Bedienschlüssel an das Schloss des Kassensystems. Sollte das Kassensystem so programmiert worden sein, dass der Bediener zusätzlich eine Geheimnummer einzugeben hat, werden Sie jetzt zur Eingabe Ihrer Geheimnummer aufgefordert. Geben Sie Ihre Geheimnummer ein und bestätigen Sie sie mit <Enter>.

12.1.2. Anmeldung ohne Bedienschlüssel

Sie können sich auch ohne Bedienschlüssel am Kassensystem anmelden, wenn Ihnen zuvor eine Bedienernummer zugewiesen worden ist und kein Schlüsselzwang besteht. Geben Sie dazu Ihre Bedienernummer ein und drücken Sie die Taste <Bediener> bzw. . Eventuell werden Sie zur Eingabe einer Geheimnummer aufgefordert. Geben Sie die Geheimnummer ein und bestätigen Sie mit <Enter>.

12.1.3. Abmeldung

Für die Abmeldung eines Bedieners gibt es ebenfalls verschiedene Möglichkeiten:


- durch Abziehen des Bedienschlüssels
- durch erneutes Anhalten des Bedienschlüssels
- durch Abschließen des Bons
- durch Drücken der Taste <Bediener> bzw. 

12.2. Kundenspeicher und Vorgänge


Kundenspeicher und Vorgänge dienen dazu, mehrere Rechnungen gleichzeitig zu speichern. Am häufigsten benötigt wird diese Funktion in der Bediengastronomie, um für jeden Tisch getrennt die verzehrten Speisen und Getränke zu speichern.

Auch im Handel kann es sinnvoll sein, mehrere Rechnungen gleichzeitig zu speichern. Zum Beispiel wenn an einer Bäckereitheke nur ein Kassensystem für mehrere Bediener zur Verfügung steht. Oder im Supermarkt, wenn ein Kunde vergessen hat, das Gemüse auszuwiegen. Die bisher verbuchten Artikel werden dann in einem „Vorgang“ zwischengespeichert. So können andere Kunden bedient werden, bis der Kunde mit dem Gemüse zurückkommt.

12.2.1. Tisch öffnen



Um Buchungen für einen Tisch vornehmen zu können, öffnen Sie den Tisch, indem Sie die Nummer des Tisches eingeben, gefolgt von der Taste <Tisch> bzw. .

12.2.2. Tische schließen und wieder eröffnen

Durch Drücken der Taste <Tisch> bzw.  wird der Tisch geschlossen. Je nach Programmierung wird die Bestellung nun auf verschiedenen Druckern, z. B. an der Theke oder in der Küche ausgedruckt. Das Kassensystem ist nun wieder frei für andere Bedienvorgänge.

Möchten Sie den Tisch erneut aufrufen, um weitere Bestellungen einzugeben oder um ihn abzurechnen, brauchen Sie den Tisch lediglich neu zu öffnen (s. o.).



12.2.3. Tische abrechnen



Um einen Tisch abzurechnen, öffnen Sie ihn zunächst wieder (s. o.). Wenn Sie einen Tisch erneut öffnen, wird auf dem Bildschirm der Tischsaldo angezeigt. Wenn Sie nun die Taste <Bar> bzw.  oder eine andere Finanzwegtaste drücken, wird die Rechnung ausgedruckt und alle Artikel werden vom Tisch gelöscht. Bevor Sie die Taste <Bar> bzw.  drücken, können Sie den Betrag eingeben, den Sie vom Gast erhalten haben, um sich die Höhe des Wechselgeldes anzeigen zu lassen.

Für die Abrechnung eines Tisches gibt es abhängig von der Programmierung des Kassensystems viele andere Möglichkeiten. Zum Beispiel können Sie zunächst eine Zwischenrechnung ausdrucken lassen und die endgültige Rechnung erst dann erstellen, wenn der Gast sich entschieden hat, welches Zahlungsmittel er benutzen will.

12.2.4. Tische separieren




Häufig kommt es vor, dass für einen Tisch getrennte Rechnungen erstellt werden müssen. Etwa dann, wenn ein Gast schon früher gehen will als der Rest der Gruppe. Für diese Fälle gibt es die Funktion „Tisch separieren“. Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn der Bediener mit den entsprechenden Rechten ausgestattet ist.

Zum Separieren eines Tisches muss dieser neu geöffnet werden. Schließen Sie gegebenenfalls den Tisch und öffnen Sie ihn direkt wieder. Drücken Sie nun die Taste <Tisch separieren> bzw. . Die zu separierenden Artikel können nun über Artikelschnellasten oder Artikelnummern ausgewählt werden. Sind alle Artikel ausgewählt, schließen Sie den Vorgang mit der Taste <Bar> bzw.  oder einem anderen Finanzweg ab. Die Rechnung wird ausgedruckt.


Manchmal kommt es vor, dass ein Gast den Tisch wechselt. Sie können dann auch Artikel von einem Tisch auf einen anderen separieren. Gehen Sie dazu vor wie oben, geben Sie jedoch vor der Taste <Tisch separieren> bzw.  die Nummer des Tisches ein, auf den die Artikel übertragen werden sollen. Schließen Sie den Vorgang dann mit der Taste <Tisch> bzw.  ab.

12.2.5. Tische umbuchen

Beim Umbuchen eines Tisches werden, anders als beim Separieren, nicht einzelne, sondern alle Buchungen des aktuellen Tisches auf einen anderen umgebucht. Um Umbuchungen vornehmen zu können, benötigen Sie die entsprechenden Rechte. Gehen Sie zum Umbuchen wie folgt vor:

- Öffnen Sie den Tisch, den Sie auf einen anderen umbuchen wollen. Sollte der Tisch bereits geöffnet sein, schließen Sie ihn über die Taste <Tisch> bzw.  ab und rufen ihn über die Tischnummer und die Taste <Tisch> bzw.  erneut auf. Umbuchungen lassen sich nur von neu aufgerufenen Tischen ausführen.
- Geben Sie die Tischnummer ein, auf die umgebucht werden soll und schließen Sie den Vorgang über die Taste <Tischumbuchung> bzw.  ab. Der Tisch, von dem aus umgebucht wurde, wird darauf automatisch geschlossen.

12.2.6. Tische transferieren

Einen Tisch zu transferieren bedeutet, ihn an einen anderen Bediener zu übertragen (z. B. bei Schichtwechsel). Öffnen Sie hierzu den zu transferierenden Tisch erneut. Geben Sie die Nummer des Bedieners ein zu dem gewechselt werden soll und drücken Sie die Taste <Tisch transferieren> bzw. .

12.2.7. Vorgänge

Um einen Vorgang zu öffnen, drücken Sie die Taste für den entsprechenden Vorgang. Mit den Vorgangstasten kann zwischen den einzelnen Vorgängen gewechselt werden. Um einen Vorgang abzuschließen, drücken Sie eine Finanzweg-taste.

Je nach Programmierung des Kassensystems wird ein Vor-gang automatisch einem bestimmten Bediener zugeordnet. In diesem Falle erfolgt der Vorgangswechsel automatisch bei Anmeldung eines neuen Bedieners.

12.3. Berichte

Das Vectron POS System bietet Ihnen vielfältige Mög-lichkeiten, die Buchungen eines bestimmten Zeitraumes oder Bedieners in einem Bericht zusammenzufassen. Alle Berichte lassen sich grundsätzlich über die Taste <Modus> bzw. <M> oder speziell eingerichtete Tasten auswählen und über einen Drucker ausgeben.

Daneben haben Sie die Möglichkeit, Berichte mit dem soge-nannten Vectron Commander vom PC aus zu lesen und dort zu verarbeiten.



Hinweis

Welche Berichte aufgerufen werden können, hängt von der Programmierung des Kassensystems und den Rechten der Bediener ab. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Vectron Fachhändler.

Wenn Sie die Taste <Modus> bzw. <M> drücken, können Sie zunächst zwischen „X-Berichten“ und „Z-Berichten“ wäh-len.

„**X-Berichte**“ sind Zwischenberichte, bei denen der Buchungsspeicher nicht gelöscht wird. Die Buchungsdaten bleiben zur weiteren Auslesung und Bearbeitung erhalten.

„**Z-Berichte**“ sind Abschlussberichte, bei denen der Buchungsspeicher auf Null gesetzt wird. Die Buchungsdaten werden unwiderruflich gelöscht!

Nachdem Sie sich für einen X- oder Z-Bericht entschieden haben, können Sie unter einer Vielzahl von Auswertungen auswählen, die nachfolgend kurz erläutert werden:

Bediener

Hier können Sie sich die Finanzdaten der einzelnen Bediener aufschlüsseln lassen.

Bediener (einzeln)

Hier können Sie sich die Finanzdaten eines einzelnen Bedieners anzeigen und ausdrucken lassen.

Bediener-Rechnungen

Hier können Sie sich die Rechnungen eines oder mehrerer Bediener im anzugebenden Berichtszeitraum anzeigen lassen.

- Bei einem **X-Bericht** wird eine Zwischenrechnung erstellt und der Tisch kann anschließend weiter bedient werden
- Bei einem **Z-Bericht** wird eine abschließende Rechnung erstellt und der Tisch anschließend geschlossen

Offene Tische

Hier erhalten Sie eine Übersicht über die Umsätze auf allen noch nicht abgerechneten Tischen.

Rechnungen

Hier können Sie sich alle im anzugebenden Berichtszeitraum erstellten Rechnungen anzeigen lassen.

- Bei einem **X-Bericht** wird eine Zwischenrechnung erstellt und der Tisch kann anschließend weiter bedient werden
- Bei einem **Z-Bericht** wird eine abschließende Rechnung erstellt und der Tisch anschließend geschlossen

Stundenbericht

Hier erhalten Sie den pro Stunde erzielten Umsatz.

Transaktionen

Unter Transaktionen erhalten Sie einen Überblick über wesentliche Finanzdaten wie z. B. Umsatz, Steuern und Bargeldbestand in der Kasse.

Warengruppen, Artikel, Hauptgruppen

Hier können Sie sich die Finanzdaten nach Warengruppen, Artikeln oder Hauptgruppen aufschlüsseln lassen.

Journal

Das Journal protokolliert alle am Kassensystem vorgenommenen Aktionen (Programmierung und Finanzdaten), die seit der letzten Z-Lesung durchgeführt worden sind.

Bei den Funktionen Transaktionen, Bediener, Bediener (einzeln), Warengruppen, Artikel, Hauptgruppen und Stundenbericht können Sie unter verschiedenen Berichtsebenen wählen. Berichtsebenen können z. B. für Tages- und Wochenberichte angelegt werden. Am Ende eines Tages können Sie dann jeweils die Z-Berichte der Berichtsebene 1, am Ende einer Woche die der Berichtsebene 2 ausdrucken. Bei einigen Berichten können Sie zudem noch einen Auswertungsbereich angeben, sich also z. B. den Artikelbericht nur für Artikel 11 bis 23 anzeigen und ausdrucken lassen.

Beachten Sie, dass je nach angefallener Datenmenge der Ausdruck der Rechnungen, der Bediener-Berichte oder des Journals einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

12.4. Ein- und Ausgaben

12.4.1. Eingabe von Geldbeträgen

Geldbeträge werden in das Kassensystem grundsätzlich mit zwei Nachkommastellen eingegeben. Das Komma kann weggelassen werden. Für zehn Euro geben Sie also „1000“ oder „10,00“ ein, für EUR 3,95 also „395“ oder „3,95“.

12.4.2. Bildschirmfenster

Je nach Programmierung stehen Ihnen auf dem Bildschirm verschiedene Fenster zur Verfügung. Die wichtigsten Fenster möchten wir hier erläutern. Mit der Taste <Gehe zu (Fenster)> können Sie zwischen den einzelnen Fenstern wechseln oder neue Fenster auswählen.

Übersicht offene Bedienertische / offene Vorgänge

Hier werden alle Tische bzw. Vorgänge angezeigt, die der aktuell angemeldete Bediener geöffnet hat. Außerdem wird pro Tisch oder Vorgang die Summe der Beträge für die bisher gebuchten Artikel angezeigt.

Bonfenster

Hier sehen Sie den aktuellen Bon oder die aktuelle Rechnung.

Infofenster

Hier wird die letzte Eingabe angezeigt oder es werden Informationen zu laufenden Aktionen, wie z. B. „Storno“ oder „Tisch separieren“ angezeigt.

Eingabefenster

In dieses Fenster geben Sie Geldbeträge oder Artikelnummern ein.

Tischfenster

Hier sehen Sie alle noch nicht bezahlten Artikel des aktuell geöffneten Tisches.

12.5. Bezahlvorgang

Die übliche Form des Bezahlvorgangs bei Benutzung eines Vectron POS Systems ist folgende:

- Artikel oder Preise werden eingegeben
- Der Gesamtbetrag wird berechnet und dem Kunden mitgeteilt
- Der Kunde bezahlt

Welche Schritte hierfür im Einzelnen erforderlich sind, wird nachfolgend erläutert. Um sie ausführen zu können, muss ein Bediener angemeldet sein (s. o.).

12.5.1. Eingabe von Artikeln

Für die Eingabe von Artikeln gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Es kann die Artikelnummer (häufig auch PLU genannt), gefolgt von der Taste <Artikel> bzw. ^{PLU}, eingegeben werden
- Es kann ein Artikel über eine Artikelschnelltaste ausgewählt werden (z. B. die Taste < Cola 0,2 l >)
- Es kann der Barcode des Artikels eingescannt werden




12.5.2. Freie Preiseingabe


Wenn Sie einen Artikel eingeben (s. o.), wird der gespeicherte Preis für diesen Artikel auf dem Bon ausgegeben. Sie können aber auch selbst einen Preis eingeben, um den gespeicherten Preis zu ersetzen (z. B. bei Ware mit kleinen Mängeln, die Sie dem Kunden günstiger überlassen wollen).

Die freie Preiseingabe kann an Ihrer Kasse gesperrt sein oder nur ausgewählten Bedienern zur Verfügung stehen.

Um eine freie Preiseingabe vorzunehmen, geben Sie den Preis ein und wählen Sie den entsprechenden Artikel oder die Warengruppe. Eventuell müssen Sie vor Auswahl des Artikels oder der Warengruppe die Taste <Preis> drücken.

12.5.3. Buchung abschließen

Die Buchung wird abgeschlossen, wenn alle Artikel eingegeben worden sind und der Kunde zu zahlen wünscht. Der angemeldete Bediener kann sich nun durch Drücken der Taste <ZWS> bzw.  die Zwischensumme anzeigen lassen. Die Summe der Beträge wird angezeigt und kann dem Kunden mitgeteilt werden. Geben Sie den Betrag ein, den Sie vom Kunden erhalten haben und drücken Sie die Taste <Bar> bzw. . Der Wechselgeldbetrag, den der Kunde erhält, wird angezeigt und der Bon ausgedruckt. Zahlt der Kunde passend, können Sie auch direkt die Taste <Bar> bzw.  drücken, ohne einen Betrag einzugeben.

Falls der Kunde nicht in Bar zahlt, drücken Sie statt <Bar> bzw.  die Taste des entsprechenden Finanzweges, z. B. <EC> oder <Visa>.

12.6. Storno und Warenrücknahme

Storno und Warenrücknahme sind prinzipiell ähnliche Vorgänge.

Beim **Storno** geht es darum, Buchungen rückgängig zu machen.


Die **Warenrücknahme** stellt eine Negativbuchung dar, das heißt, eine Ware wird entgegengenommen und ein Geldbetrag ausgezahlt oder von der offenen Rechnung abgezogen.




Hinweis


Stornos oder Warenrücknahmen können Sie nur durchführen, wenn Ihnen als Bediener die dafür notwendigen Rechte eingeräumt wurden. Die Berechtigungen je Bediener müssen in Absprache mit Ihrem Vectron Fachhändler ausgearbeitet und eingerichtet werden (siehe Abschnitt 12.8).

12.6.1. Storno letzte Eingabe

Die Betätigung der Taste <Storno letzte Eingabe> bzw.  löscht den zuletzt eingegebenen Artikel.

12.6.2. Storno

Möchten Sie einen anderen als den letzten Artikel löschen, so betätigen Sie die Taste <Storno> bzw. . Sie können nun den zu stornierenden Artikel über Artikelschnelltasten oder die Artikelnummer eingeben (s. o.). Möchten Sie wei-

tere Artikel stornieren, so müssen Sie die Taste <Storno> bzw.  erneut betätigen.

12.6.3. Warenrücknahme

Für die Durchführung einer Warenrücknahme ist es entscheidend, ob Sie auf einen Tisch buchen oder nicht. Bei der Buchung auf einen Tisch ist die Warenrücknahme nur für die Artikel möglich, die vorher auch auf diesen Tisch gebucht wurden. Wird nicht auf einen Tisch gebucht, können auch Artikel zurückgenommen werden, die sich nicht im offenen Bon befinden.

Um eine Warenrücknahme durchzuführen, drücken Sie die Taste <Warenrücknahme>. Das weitere Vorgehen ist identisch mit dem bei „Storno“.

12.7. Umschaltung des Rechnungsformats

Ihr Fachhändler hat die Gestaltung der Rechnungen, wie Sie von Ihrem Kassensystem ausgegeben werden, Ihren Wünschen gemäß angepasst. Manchmal ist es jedoch nötig, besondere Rechnungsformate, z. B. einen Bewirtungsbeleg zu drucken. In diesem Fall drücken Sie vor Abschluss der Rechnung durch eine Finanzwegtaste die Taste <Rechnungsformat wechseln>.

12.8. Zugangsrechte

Um unsachgemäße Veränderungen in der Programmierung des Kassensystems zu verhindern, können Sie verschiedene Programmbereiche und Funktionen mit unterschiedlichen Zugangsrechten versehen. Der Schutz kann per Sicherheitsschlüssel, Sicherheitspasswort und eindeutige Zugangsbeschränkungen erfolgen und je Bediener individuell vergeben werden.

Unauthorisierte Zugänge können z. B. zu folgenden Auswirkungen während der Bedienung führen:

- Manipulationen mit finanziellen Schäden für den Betreiber
- ungewünschtes Verhalten im Programmiermodus
- Datenverluste
- nicht gesetztes-konformes Verhalten des Kassensystems

Bitte wenden Sie sich an Ihren Vectron Fachhändler, der Ihnen mitteilen kann, welche Sicherheitsmaßnahmen bei Ihrem Kassensystem sinnvoll und notwendig sind. Er wird Ihnen den Schutz der Programmierung vor unauthorisiertem Zugang einrichten.



Vorsicht!

Bitte beachten:

Wir weisen in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, dass jeder Steuerzahler selbst Sorge für eine ordnungsgemäße Buchführung zu tragen hat. Auskünfte hierzu kann die örtlich zuständige Finanzbehörde oder ein Steuerberater erteilen – die Vectron Systems AG als Hersteller und die mit unseren Produkten handelnden Vertriebspartner sind nicht ermächtigt, in diesem Bereich beratend tätig zu werden.

12.9. Schlussbemerkung

Wir hoffen, Ihnen einige hilfreiche Hinweise zum Umgang mit Ihrem Vectron POS System gegeben zu haben. Aufgrund der vielen Möglichkeiten zur individuellen Anpassung der Software mussten wir diese Beschreibung sehr allgemein halten und uns auf die wesentlichen Funktionen beschränken. Ihr Vectron Fachhändler wird Ihnen in allen weitergehenden Fragen gerne behilflich sein.

Schließlich empfehlen wir Ihnen noch, ab und zu die Seiten von Vectron Systems im Internet zu besuchen (www.vectron.com).

ron.de). Hier erhalten Sie ebenfalls weitere Informationen und können gegebenenfalls per E-Mail eine Anfrage stellen.

13. Service und Wartung

Das Vectron POS System enthält keine Komponenten, die vom Benutzer gewartet oder repariert werden können. Überlassen Sie bitte alle Wartungs- und Reparaturarbeiten Ihrem Vectron Fachhändler.



Vorsicht!

Führen Sie keine Wartungs- oder Reparaturarbeiten selbst durch. Das Öffnen der Gehäuse ist nur entsprechend ausgebildetem Servicepersonal erlaubt.

Unerlaubte Manipulationen am Netzteil Vectron PS10 können lebensgefährlich sein und führen stets zum Wegfall von Gewährleistungs-, Garantie- und Haftungsansprüchen.

13.1. Reinigung des Gehäuses

Zur Reinigung des Gehäuses Ihres Vectron POS Systems verwenden Sie bitte ein trockenes fusselfreies Tuch. Sehr effektiv ist auch die Verwendung eines Staubsaugers mit Pinseldüse.

Bei starker Verschmutzung können Sie das Gehäuse auch vorsichtig mit einem feuchten Tuch abwischen, das mit einem milden Reinigungsmittel getränkt ist.

13.2. Reinigung des Displays

Zur Reinigung des Displays verwenden Sie bitte ein sauberes weiches Tuch, ggf. mit Isopropylalkohol getränkt.



- Trennen Sie die Kasse vor der Reinigung vom Stromnetz!
- Verwenden Sie keine benzin-, lösungsmittelhaltigen oder chemischen Reinigungsmittel!

13.3. Bildschirmschoner

Die Kassensysteme Vectron POS Vario, POS ColorTouch und POS Mini verfügen über hochwertige LCD-Bildschirme mit Hintergrundbeleuchtung. Die Röhren für die Hintergrundbeleuchtung besitzen eine Lebensdauer von 45.000 bis 50.000 Stunden.

Diese Lebensdauer kann sich durch häufiges Aus- und Einschalten deutlich verkürzen. Ein Aus- und Einschalten findet auch bei aktiviertem Bildschirmschoner statt. Deshalb sollte der Intervall zur Aktivierung des Bildschirmschoners nicht zu kurz sein.

Ist dagegen der Intervall sehr lang, können sich die dargestellten Elemente in den LCD-Bildschirm einbrennen. Dadurch leidet die Erkennbarkeit der Elemente und deren Bedienung bei Touchscreen-Bildschirmen.

Um beide Problemfälle zu vermeiden, empfehlen wir eine Aktivierung des Bildschirmschoners nach ca. 30 Minuten.

Bitten Sie Ihren Vectron Fachhändler, den Intervall des Bildschirmschoners zu überprüfen und ggf. auf ca. 30 Minuten einzustellen.

14. Weitere Vectron Produkte

An dieser Stelle möchten wir Sie auf weitere Produkte von Vectron aufmerksam machen, die die stationäre Vectron POS 64-Bit Hardware optimal ergänzen.

14.1. Vectron POS Modular

Die Vectron POS Modular bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Sie eignet sich nicht nur als Einzelplatzsystem, sondern ist vor allem als zentraler Server in Kassennetzwerken zu empfehlen. Dank umfangreicher Peripherie lässt sie sich jeder Umgebung anpassen und bleibt technisch auf dem neuesten Stand. POS Modular und stationäre POS 64-Bit Systeme basieren auf der gleichen Hard- und Software. Daher ergänzen sich beide Produktlinien ideal beim Aufbau eines lokalen Client/Server-Systems.

14.2. Vectron POS MobilePro

Die Vectron POS MobilePro stellt die mobile Variante der Vectron POS Systeme dar. Sie basiert ebenfalls auf 64-Bit Hardware. Die bewährte Vectron POS Software kommt auch in der POS Mobile zum Einsatz. Dies macht stationäre, modulare und mobile Vectron POS Systeme vollständig miteinander kompatibel.

VECTRON POS HARDWARE

Die wichtigsten Leistungsdaten von stationären und mobilen Systemen finden Sie in der folgenden Tabelle.

	Vectron POS System				
	Modular	Color-Touch	Mini	Vario	Mobile-Pro
Farbdisplay	●	●	●	●	●
Touchscreen	●	●	●	●	●
Int. Kundendis- play	○	●	●	●	○
64-Bit Prozessor	●	●	●	●	●
SRAM, erweiter- bar	2 MB, ●	2 MB, ●	2 MB, ●	2 MB, ●	4 MB, ●
DRAM	64 MB	64 MB	64 MB	64 MB	64 MB
FlashROM	8 MB	8 MB	8 MB	8 MB	8 MB
Netzwerk	Ethernet LAN	Ethernet LAN	Ethernet LAN	Ethernet LAN	WLAN
Schnittstellen					
• seriell	6	6	6 ●	6	○
• parallel	1	1	1 ●	1	○
• USB	2	2	2	2	○
• Geldschubladen	2	2	2	2	○
• PS/2	1	1	1	1	○
• Bluetooth	○	○	○	○	●
Transponder	○	○	○	○	●
Int. Kartenleser	○	○	○	○	●
Powermanage- ment	○	○	○	○	●
Bedienerschloss	●	●	●	●	● ¹⁾

● = Serienausstattung, ● = optional, ○ = nicht verfügbar

¹⁾ Kann per Transponderleser realisiert werden

Weitere Informationen zu Vectron POS Systemen finden Sie im Internet unter www.vectron.de.

14.3. Vectron POS PC

Vectron POS PC bringt die Vectron POS Kassensoftware auf Ihren PC. Voraussetzung ist lediglich ein PC mit Microsoft® Windows® Betriebssystem. Der große Vorteil von Vectron POS PC liegt darin, dass Sie die Vectron POS Software gleichzeitig mit E-Mail-, Office- und Warenwirtschaftsanwendungen benutzen können. Dies ermöglicht einen sekundenschnellen Datenaustausch.

Weitere Informationen zu Vectron POS PC finden Sie im Internet unter www.vectron.de.

14.4. Vectron Commander

Der Vectron Commander ist eine Kommunikations- und Auswertungssoftware für PC mit Microsoft® Windows® Betriebssystem. Durch eine Verbindung zum Vectron POS System kann der Vectron Commander die Kassendaten abrufen und auswerten. So erhalten Sie jederzeit einen Überblick über Umsatz-, Bestell- oder Arbeitszeitdaten etc.

Weitere Informationen zum Vectron Commander finden Sie im Internet unter www.vectron.de.

15. EU-Konformitätserklärung

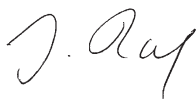
Hersteller	Vectron Systems AG Willy-Brandt-Weg 41 D-48155 Münster
Geräteart	Elektronische Registrierkassen
Typenbezeichnung	Vectron POS Vario Vectron POS ColorTouch Vectron POS Mini

Der Hersteller erklärt, dass die oben bezeichneten Produkte bei bestimmungsgemäßer Verwendung den grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinien 2004/108/EG (EMV-Richtlinie) und 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie) entsprechen.

Angewendete Normen:

- EN 55022:2006 + A1:2007
- EN 55024:1998 + A1:2001 + A2:2003
- EN 61000-3-2:2006
- EN 61000-3-3:2008
- EN 60950-1:2006

Münster, den 25.03. 2011



Jens Reckendorf
Mitglied des Vorstands























Thomas Stümmler
Mitglied des Vorstands



























VECTRON POS HARDWARE

Piktogramme

Die Vectron POS Kassensoftware ab Version 4 verfügt über einen fest installierten Iconsatz, der im Registrierungsmodus benutzt werden kann. Eine Auflistung der vorhandenen Icons finden Sie in nachfolgender Tabelle.

Icons und ihre Bedeutung

Icon	Bedeutung	Icon	Bedeutung
	Clear		Platznummer
	Escape		Artikel
	Außer Haus		Rechnung
	Bon verwerfen		Rechnung laden
	Bonkopie		Rechnung zurückholen
	Gastzahl		Rechnungskopie
	Im Haus		Platz separieren
	Keine Rechnung		Storno
	Bediener		Storno letzte Eingabe
	Nur Cheffunktionen		Tisch

Icon	Bedeutung	Icon	Bedeutung
	Off. Bedientertische		Tisch 0
	Tischseparierung		Beilagen
	Tisch transferieren		Bier
	Tisch umbuchen		Eis
	Tischplan		Fisch
	Tischtext eingeben		Fleisch
	X-Bericht		Getränke
	Z-Bericht		Hauptspeisen
	Zwischenrechnung		Nachspeisen
	Zwischensumme		Pizza
	Bar		Schnäpse
	Kalte Getränke		Vorspeisen
	Warme Getränke		Wein

VECTRON POS HARDWARE

Zusätzlich ist die Kassensoftware in der Lage, selbst erstellte oder bearbeitete Icons eines zweiten Iconsatzes zu verwenden. Diese Icons können entweder auf Schaltflächen angezeigt oder per Verkettung an einen Artikel angehängt werden.

Diese Icons müssen zuvor bearbeitet und in ein bestimmtes Format gebracht werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn Sie eigene Icons erstellen und benutzen möchten.

Glossar

Term	Defintion
Barcode	Strichcodes auf einem Artikel.
Bedienerschloss	Schloss, mit dem sich Bediener an der Kasse an- und abmelden.
Bedienerschlüssel	Schlüssel, mit dem die Bediener das Kassenschloss betätigen.
Bildschirmschoner	Funktion zum Schutz von Bildschirmen. Dabei wird nach einer einstellbaren Zeit der Inaktivität des Systems entweder die Darstellung ständig verändert. Oder der Bildschirm wird ausgeschaltet. Beendet wird der Bildschirmschoner, sobald ein Eingabegerät (Tastatur, Touchscreen) berührt wird.
CE	Kennzeichnungspflicht für alle in der EU hergestellten bzw. in die EU importierten Geräte, um die Konformität mit einschlägigen Vorschriften zu bestätigen.
CSTN	C olor S uper- T wist N ematic. Eine Technik für LCD, bei der einzelne Bildpunkte über Transistoren angesprochen werden, die jeweils für eine ganze Zeile bzw. Spalte zuständig sind.
Display	Bildschirm.
Ethernet	Standardisiertes Netzwerkprotokoll, welches verwendet wird, um Computer und Netzwerke miteinander zu verbinden.
Flash-ROM	Im Gegensatz zum ROM ist das Flash-ROM eine Speicherart, die auch beschrieben werden kann. Hier ist die Kassensoftware der Vectron POS Systeme abgelegt.
Geldschublade	Schublade, in der das Bargeld aufbewahrt wird und die an eine Kasse angeschlossen werden kann.

VECTRON POS HARDWARE

Term	Defintion
Hardware	Physikalische Bestandteile eines Computers und seiner Peripherie.
Kassenschublade	s. Geldschublade.
LCD	Flüssigkristall-Anzeige; zwischen zwei Folien wird eine Schicht mit Flüssigkristallen eingefügt, die bei angelegter Spannung den Lichtbrechungsindex ändern.
Netzwerk	Verbund von Computern, die über verschiedene Leitungen miteinander verbunden sind und sich gemeinsame Ressourcen wie Daten und Peripheriegeräte teilen.
Parallele Schnittstelle	Schnittstelle, die die gleichzeitige Übertragung von Daten auf acht Leitungen ermöglicht.
Pixel	Bildpunkt = kleinstes Element eines digitalen Bildes mit definierten Orts- und Farbkoordinaten.
POS	Point Of Sale.
PS/2	Von IBM entwickeltes PC-System mit eigenständigen Schnittstellen, die auch auf anderen Plattformen benutzt werden.
RAM-Speicher	Arbeitsspeicher eines Computers, bei dem man auf jede Speicherzelle wahlfrei zugreifen kann. RAMs sind in der Regel flüchtige Speicher - sie verlieren ihre Inhalte, wenn kein Strom mehr fließt. Siehe auch SRAM.
Schnittstelle	Verbindung zwischen Computern oder zwischen Computern und Peripheriegeräten.
Schutzerde	Besonders abgesicherte geerdete Stromleitung.
Schutzkontaktsteckdose	230 V-Netzanschlussdose, die gegen Wackelkontakte und Kurzschlüsse besonders abgesichert ist.
Serielle Schnittstelle	Schnittstelle, die die Daten bitweise überträgt.

Term	Defintion
Software	Sammelbegriff für alle Arten von Computerprogrammen.
SRAM	Statisches RAM. Ein ständig fließender Ruhestrom erhält die gespeicherten Daten aufrecht. Für diesen Ruhestrom sorgt im ausgeschalteten Zustand eine interne Batterie.
TFT	T hin F ilm T ransistor. Technik bei Displays, die gegenüber herkömmlichen Flachbildschirmen einen höheren Kontrast und ein besseres Bild bietet.
Touchscreen	Drucksensitiver Bildschirm mit Eingabefunktion.
U ppdate	Software-Aktualisierung einer gegebenen Hardware.

Änderungsdokumentation

Datum	Änderungen
15.09.2003	Ersterstellung und Veröffentlichung
15.03.2004	Zweite Auflage
15.09.2004	Dritte Auflage
15.12.2004	Ergänzungen zur Vectron POS Mini mit Touch-Screen, speziell Abschnitt 8.4
24.01.2005	Vierte Auflage Abschnitt 9.5 eingefügt
04.03.2005	Abschnitt 12.3 eingefügt
24.06.2005	Fünfte Auflage
13.07.2005	Kleine Ergänzungen
06.12.2005	Sechste Auflage
25.04.2006	Siebte Auflage <ul style="list-style-type: none">• Abschnitt 9.5 entfernt• Abschnitt 13 neu gefasst• Kleine redaktionelle Änderungen
31.05.2006	<ul style="list-style-type: none">• Piktogramme eingefügt (s. Abschnitt 11 und Anhang)• Abschnitt „Wichtige Hinweise für den Anschluss von Waagen“ ergänzt (s. Anhang)
10.10.2006	Achte Auflage
22.01.2007	Neunte Auflage
08.05.2007	Zehnte Auflage
07.09.2007	Elfte Auflage
28.01.2008	Zwölfte Auflage
16.05.2008	Dreizehnte Auflage <ul style="list-style-type: none">• Kleine redaktionelle Änderungen
29.09.2008	Vierzehnte Auflage
20.04.2009	Fünfzehnte Auflage <ul style="list-style-type: none">• Abschnitt 2 eingefügt• Kleine redaktionelle Änderungen

Datum	Änderungen
25.03.2011	<ul style="list-style-type: none">• Sechszehnte AuflageAbschnitt 15 aktualisiert

